

Do 01.12.22 10:42

Perfekte Lichtstimmung im Bad

Von: RG Bauen & Wohnen

Wer sich im Badezimmer wohlfühlen möchte, kommt um eine gute Beleuchtung nicht herum. Ideal ist eine Kombination mehrerer dimmbarer LED-Lichtquellen, die auch in ihrer Lichtfarbe verändert werden können.



Die Lichtplanung im Badezimmer ist anspruchsvoll und sollte genau durchdacht werden. Mindestens genauso wichtig sind hochwertige Leuchten. Bild: tdx/bpe:Licht

(tdx) In schummrigen Licht wird die tägliche Hygiene im Badezimmer zur Herausforderung. Will man hingegen im Bad mit einem Glas Wein und klassischer Musik entspannen, setzt eine zu grelle Beleuchtung dem Wellness-Gefühl schnell ein Ende. Mehr als in anderen Wohnräumen sind im Bad die Anforderungen an gutes Licht besonders anspruchsvoll. Ein durchdachtes Lichtkonzept ist dabei mindestens genauso wichtig, wie hochwertige Leuchten.

Lichtexperte Klaus Baulmann, Geschäftsführer des deutschen Leuchtenherstellers bpe:Licht, empfiehlt Entspannungs- und Funktionszonen unterschiedlich zu gestalten. Ein bis zwei Deckenleuchten mit einer Lichtausbeute von mindestens 300 Lux bilden hierfür die Basis. Diffus streuende Lampen, aus Opalglas oder

hellem, mattem Kunststoff eignen sich am besten, um das Licht im gesamten Badezimmer gleichmäßig zu verteilen. Eine beidseitige, blendfreie Spiegelbeleuchtung ist dann die ideale Ergänzung. Sie verhindert Schattenbildung im Gesicht und bietet genügend Helligkeit für die tägliche Kosmetik und Gesichtspflege.

Dezente Effektbeleuchtung für das perfekte Wohlfühl-Bad

Für entspannte Momente in Badewanne und Dusche sorgen dezente Lichtakzente in den Nassbereichen. Mit dimmbaren LEDs lässt sich die Lichtintensität je nach Bedarf variieren. Wahlweise sind gerichtete Spots oder Lichtelemente mit breitem Abstrahlwinkel für eine gute Ausleuchtung erhältlich. Wer seinem Biorhythmus gerecht werden will, kann farblich veränderbare Lichtquellen verwenden. Diese sorgen etwa am Morgen für hellweißes, belebendes Licht und abends für warmweißes, beruhigendes Licht. Leuchten von bpe:Licht lassen sich problemlos in zahlreiche gängige Smart-Home-Systeme einbinden. Moderne LED-Technik ist in der Anschaffung zwar etwas teurer, dafür aber langlebiger und niedriger im Stromverbrauch.

Vorschriften für Badezimmerbeleuchtung

Im Badezimmer gelten die Regeln für Feuchträume. Das bedeutet, dass rund um Wanne, Dusche und Waschbecken höchste Vorsicht beim Umgang mit Elektrizität geboten ist. Genaueres steht in der DIN VDE 0100 Teil 701. Auch Fachbetriebe können hier weiterhelfen. Hinzu kommt, dass LEDs elektronische Bauteile sind, die durch Feuchtigkeit zerstört werden können. Daher ist bei der Auswahl der LED-Leuchten darauf zu achten, dass sie für die Verwendung in feuchter Umgebung geeignet sind.

Weitere Informationen unter www.bpe-licht.de.

Fotos



Pressebild
[Download](#)



Pressebild
[Download](#)

Pressekontakt

REDAKTIONSGEMEINSCHAFT
BAUEN & WOHNEN

Redaktionsgemeinschaft
Bauen & Wohnen
Anton-Sorg-Str. 1
86199 Augsburg
www.rgbuw.de

Tel: 0821 / 258 93 00
E-Mail: redaktion@rgbuw.de